



Die Förderung ZIZ

Das BMWSB möchte im Rahmen des Programms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ insgesamt 228 Städte und Gemeinden Städte und Gemeinden modellhaft bei der Erarbeitung von innovativen Konzepten und Handlungsstrategien und deren Umsetzung fördern. Im Kontext der Strategieentwicklung werden im Sinne von Reallaboren auch konkrete Einzelmaßnahmen zur Stärkung und Entwicklung der Innenstädte bzw. Zentren unterstützt.

Ziel des Programms ist es, Städte und Gemeinden bei der Bewältigung akuter und auch struktureller Problemlagen in den Innenstädten, Stadt- und Ortsteilzentren zu unterstützen, indem diese als Identifikationsorte der Kommune zu multifunktionalen, resilienten und kooperativen Orten (weiter)entwickelt werden. Insgesamt stehen bis 2025 250 Mio. Euro für die Programmbegleitung und Vorhaben zur Verfügung.

Seit Oktober 2022 ist Schwäbisch Gmünd eine der insgesamt 228 Kommunen, die mit dem Projekt „gmünder:innen:stadt“ am bundesweiten Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung teilnimmt. Bis zum 30.06.2024 sollen im Projekt die Fokusthemen Digitalisierung, innovative Mobilität, grüne Aufenthaltsqualität und vor allem das nachhaltige Leerstandsmanagement in der Gmünder Innenstadt vorangebracht werden. Interessierte Einzelhändler, Gastronomen, Künstler, Vereine und Initiativen können bis zum Projektende entweder ihre Geschäftsidee im Gmünder Showroom in der Ledergasse kostenfrei bis zu drei Monaten testen oder innerhalb des Projektzeitraums einen Leerstand mit einem Mietzuschuss von bis zu 70 % langfristig anmieten. Weitere Infos zu den Leerständen und Kontakt sind unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.schwaebisch-gmuend.de/leerstand.html>

Der Kontakt zum städtischen Leerstandsmanagement ist auch am Showroom in der Bocksgasse 16 direkt einsehbar.

Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren



Bachelorarbeit Leerstand

Mit unserer Bachelorarbeit zum Thema „Leergut – Wir recyceln den Einzelhandel“ möchten wir zusammen mit der Stadt Schwäbisch Gmünd auf das dringliche Problem des Städtetierbens aufmerksam machen.

Deshalb haben wir neben dieser Kampagne mit den Postern und der Broschüre noch ein physisches Produkt entwickelt, welches das Verhüllen schlechter Raumgegebenheiten in Leerständen ermöglicht und eine teure und aufwendige Renovierung umgeht.

Dieses Projekt finden Sie bei der Semesterausstellung an der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd bei den PG-Bachelorprojekten.

Rektor-Klaus-Straße 100 / 73525 Schwäbisch Gmünd
am **14. & 15. Juli 2023.**

Bachelorarbeit von
Dominik Brandner &
Valentin Felgenhauer

Produktgestaltung
Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd

Ein großes Dank an die Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd und:



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Leer gut.

Die Broschüre
für deinen
Start in den
Einzelhandel.

Enthält Informationen über die Förderung für Innenstädte und Zentren, welche dir helfen können, deinen Traum vom eigenen Geschäft zu verwirklichen.

Ebenso findest du eine Checkliste, die dich von der Idee bis zur Eröffnung eines Einzelhandels-geschäfts begleitet.



Hier lang zum eigenen Laden!

lokale Förderungen

Von der Förderung „ZIZ“ erfährst du auf der Rückseite der Broschüre. Auch weiterhin sollen Ladengründerinnen und -gründer unterstützt werden, sodass in unserer Innenstadt wieder neue Läden eröffnet werden können.

ein gutes Konzept

Ein erfolgreicher Laden beginnt immer mit einer erfolgsversprechenden Idee. Sei dir sicher, dass dein Konzept in der Stadt Wurzeln schlagen kann. Achte dabei auf folgende Punkte:

- Ist die Nachfrage ausreichend hoch?
 - Gibt es bereits Konkurrenzanbieter?
- Um dein Konzept zu stärken, solltest du einen Businessplan erstellen. Mit diesem kannst du zur Bank gehen und einen Kredit beantragen.

Informationen und ein Tool zur Erstellung eines Businessplans findest du unter: www.gruendungswerkstatt-deutschland.de

Du kannst dich an unser städtisches coworking-lab in:it richten, welche sich um Gmünder Gründer kümmert: <https://init-gd.de>

der Standort

Die Wahl des richtigen Standorts für ein Einzelhandelsgeschäft ist von entscheidender Bedeutung, da eine A-Lage hohe Sichtbarkeit, Zugänglichkeit und Kundenfrequenz bietet, während eine B-Lage zwar kostengünstiger sein mag, jedoch das Potenzial für geringere Kundenströme aufweist.

Hier findest du den Lageplan von Schwäbisch Gmünd, der einen Stadt- und Flächennutzungsplan enthält und Auskunft über attraktive Standorte geben kann: www.gisserv.de/schwaebisch-gmuend

Genehmigungen

Um einen Laden zu eröffnen, müssen bestimmte kommunale Richtlinien beachtet werden. Es ist wichtig, im Voraus die erforderlichen Genehmigungen einzuholen, Beispiele hierfür sind:

Beim Rechts- und Ordnungsamt:

- **Kundenstopper und Stellflächen o.Ä.**
- **Durchführen von Veranstaltungen (mit Ausschank)**
- **Sondernutzungserlaubnis für Außenflächen**

Beim Amt für Stadtentwicklung:

- **Anbringen von Werbeanlagen**
- **Gestaltungsanforderungen an Außenmöbelierung**
- **Beantragung einer Nutzungsänderung (Bsp. Einzelhandel zu Gastro)**

eine Ladenausstattung

Um deine Waren optimal präsentieren zu können, ist es wichtig, die richtige Ladenausstattung zu wählen. Du kannst lokale Innenarchitektinnen oder Innenarchitekten hinzuziehen, um dir bei der individuellen Gestaltung deines Ladens zu helfen.

Alternativ kannst du auch dein handwerkliches Geschick nutzen, um deine eigene Einrichtung zu bauen. Denke dabei an Präsentations- und Ablageflächen sowie ausreichend Stauraum und Abstellflächen.

die Immobilie

Wenn du ein Gebiet oder eine Straße gefunden hast, in der du deinen Laden eröffnen möchtest, musst du nur noch die passende Immobilie finden.

In Schwäbisch Gmünd gibt es eine Vielzahl attraktiver Leerstände, die optimale Voraussetzungen mit viel Kundenverkehr bieten. Über unsere kommunale Immobilienplattform kannst du auch das perfekte Geschäft finden: <https://www.kip.net>

Wenn du beabsichtigst, eine Immobilie baulich zu verändern, musst du zunächst eine Genehmigung beim Amt für Stadtentwicklung, Stadtsanierung und Denkmalschutz einholen.

Welche Dokumente du hierfür einreichen musst, findest du unter: <https://www.schwaebisch-gmuend.de/stadtsanierung-denkmalschutz.html>

Steuer und Versicherung

Hohe Kosten kommen oft bei Steuern und Versicherungen auf. Welche EinzelhändlerInnen tragen müssen findest du hier:

Informationen über Steuern unter:

<https://gruenderplattform.de/unternehmen-gruenden/steuern-fuer-selbststaendige>

Informationen über Versicherungen unter:

<https://www.allianz.de/business/versicherung-einzelhandel>

Digitalisierung

Um im sich wandelnden Einzelhandelsumfeld bestehen zu können, ist es ratsam, dein Unternehmen zu digitalisieren und beispielsweise dein Sortiment auch online anzubieten.

Welche Vorteile dies bietet und wie du hierbei Unterstützung bekommst findest du in der Förderung ZIZ (Rückseite)

städtische Informationen

Informiere dich immer über aktuelle Veranstaltungen, die du nutzen kannst, um mehr Aufmerksamkeit zu erlangen. Hier sind die wichtigsten Informationen für LadeninhaberInnen:

- jährlichen Aktionen mit festgelegten Terminen wie die lange Einkaufsnacht und der verkaufsoffene Sonntag
- Mitgliedschaft beim Handels- und Gewerbeverein e.V. Schwäbisch Gmünd. Bis zum 30.06.2024 können Teilnehmende des Projekts „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ bis zu drei Monate kostenfrei die Mitgliedschaft im HGV testen.

- GD-Chip für EinzelhändlerInnen

- Abieten des Gmünder Gutscheins

- Kernöffnungszeiten
- | | |
|-------|------------------|
| Mo-Mi | 9 - 17 Uhr |
| Do | 9 - 18 Uhr |
| Fr | 9 - 17 Uhr |
| Sa | 9:30 - 12:30 Uhr |

Weitere kommunale Informationen im Rathaus.